

Vergleichswerte bei einer Außentemperatur von minus 10 Grad

Einscheibenglas (bis etwa 1970): U-Wert zirka 5,2; Oberflächentemperatur an der Fensterinnenfläche minus 2 Grad. Es entstehen Eisblumen. Sehr hohe Wärmeverluste, die Scheiben lassen die Wärme fast ungehindert entweichen.

Doppelglasscheiben (Thermophenglas) (bis etwa 1985): U-Wert zwischen 2,8 und 3,4; Oberflächentemperatur an der Fensterinnenfläche 6 Grad. Scheiben werden von innen nass. Sehr hohe Wärmeverluste, weil dem Wärmeverlust kaum Widerstand entgegengesetzt wird.

Doppelglasscheiben moderne Bauart, ständig verbessert bis heute: U-Wert zirka 0,9 bis 1,2; Oberflächentemperatur an der Fensterinnenfläche 15 bis 17 Grad. Begrenzte Wärmeverluste, vergleichbar mit einer ungedämmten Außenwand.

Dreischeibenverglasung moderner Bauart: U-Wert zirka 0,6 bis 0,9 Oberflächentemperatur an der Fensterinnenfläche 19 Grad. Wärmeverluste vergleichbar mit einer geringfügig gedämmten Außenwand.